

# Sitten beantragt Konzession für Gondelbahn

Die Stadt Sitten die Télésion SA haben beim Bundesamt für Verkehr (BAV) ein Konzessionsgesuch für den Bau einer Gondelbahn mit direktem Anschluss an das Skigebiet «4 Vallées» eingereicht. Mit dem Bau soll im Frühling 2020 begonnen werden.



Projektskizze Gondelbahnverbindung «Plaine-Montagne»: Talstation.

Bild: zvg/Ville de Sion/Télésion SA

Die Seilbahn mit Gondeln für jeweils zehn Personen würde Sitten in zwanzig Minuten mit dem Skigebiet Thyon 2000 verbinden und eine sichere und zeitsparendere Alternative während 365 Tagen pro Jahr unabhängig von den meteorologischen Bedingungen bieten. Mit dem Auto dauert die Fahrt bis Thyon 2000 heute rund vierzig Minuten.

Die Bahn könnte bis zu 1800 Personen pro Stunde transportieren und würde auch interessante Perspektiven für den Pendelverkehr zwischen dem Bahnhof Sitten, zwei neuen Wohnquartieren und den beiden Dörfern Cône und Thyon eröffnen, wie der Präsident des Walliser Hauptortes, Philippe Varone, am Dienstag an einer Medienkonferenz sagte.

[IMG 6]

An den geschätzten Kosten in Höhe von 24 Millionen Franken werden sich voraussichtlich auch Bund und Kanton beteiligen. Falls das Bundesamt für Verkehr grünes Licht gibt, könnten die Bauarbeiten im Frühling 2020 beginnen. Die Inbetriebnahme ist für Ende 2021/Anfang 2022 geplant. (sda)

Publiziert am Mittwoch, 20. Februar 2019